

Schreiben zur Selbsthilfe

freischreiben . heilwerden . echt leben

Dr. Birgit Schreiber · schreiben-zur-selbsthilfe.com · 01785.338.405

HANDOUT©

Was ist ein Memoir? Was sind Memoiren?

Memoirs werden oft mit anderen Formen der Lebensbeschreibung verwechselt.

Autobiografien, Memoiren und Biografien sind meist Darstellungen ganzer Leben von der Wiege bis zur Bahre, oft in chronologischer Reihenfolge, und legen großen Wert auf historische Genauigkeit. Biografien werden natürlich auch von einer anderen Person als der Hauptperson selbst geschrieben.

Andere Formen autobiografischer Lebensgeschichten sind Tagebücher, Briefe, Essays, Blogs und E-Mails – und neuerdings Mini-Memoirs. Viele Lebensgeschichten sind so schön geschrieben, dass man sie als literarische Memoirs bezeichnen kann, als künstlerische Prosa, die über tatsächliche Erfahrungen geschrieben wurde.

Es gibt den Mythos, dass man, wenn man Memoirs schreibt, in den Schlagzeilen stehen oder mit einer solchen Person verwandt sein muss, aber die Wahrheit ist, dass jeder ein Teil der Geschichte ist, nicht nur die Berühmten und Mächtigen. Betrachten Sie die Geschichte als ein riesiges Puzzle und Ihre Geschichte als ein Teil dieses Puzzles.

Ihr Teil wird eine eigene Geschichte bieten, die nur Sie erzählen können, weil sie aus Ihrer Perspektive erzählt wird. Der Dramatiker, Filmemacher und Autor David Mamet sagt: „Ich liebe alle Memoirs von Insidern. Es spielt keine Rolle, ob es sich um LKW-Fahrer oder Ärzte handelt. Ich glaube, jeder mag es, hinter die Kulissen zu blicken, herauszufinden, was die Leute denken und worüber sie reden und welchen speziellen Job sie haben.“

Warum sind Memoirs so beliebt?

Der Hauptgrund für diese Entwicklung ist, dass sie die Menschen gleichstellen. Man muss keine Politiker:in oder Prominente:r mehr sein, um die eigene Lebensgeschichte zu erzählen. Memoirs sind einfach ein persönlicher Bericht über einen Teil des Lebens einer Person.

Warum schreiben wir Memoirs?

Menschen aus allen Gesellschaftsschichten schreiben ihre Geschichten aus den unterschiedlichsten Gründen auf.

Manche, um sich selbst zu reflektieren und zu entdecken.

Andere, um schreckliche Erlebnisse zu verarbeiten, einen Trauer- oder Heilungsprozess abzuschließen oder ihrem Leben einen Sinn zu geben.

Manche wollen eine Aufzeichnung oder ein Vermächtnis für ihre Familien schaffen.

Unser Publikum reicht von der Familie und uns selbst bis hin zu Berufs- und Interessengruppen und der breiten Öffentlichkeit. Wenn Sie Sympathie suchen, Ihr Ego überhöhen, ein Geständnis ablegen oder sich rächen wollen, sollten Sie sich ein anderes Ventil suchen. Ihre Leser:innen müssen wissen, dass es Ihnen, der Autor:in gut geht.